Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 71 (2014)
Heft: 3: Macht die Verdauung Bauchweh?

Rubrik: Leserforum

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Leserforum

Neurodermitis

Unter Neurodermitis an Stirn, Hals und Ohren leidet Frau G. F. aus Marienheide. Sie möchte zur Behandlung jedoch keine kortisonhaltige Salbe bzw. Tabletten einsetzen.

«Ich kann Ihnen eine Hamamelissalbe empfehlen», teilt Frau C. M. aus Stuttgart telefonisch mit.
«Mit Zaubernuss-Cremes habe ich gute Erfahrungen gemacht, und auch in der Dezember-Ausgabe der ‹Gesundheits-Nachrichten› war ja nachzulesen, dass sich Hamameliscremes bei Neurodermitis bewährt haben.»

«Die Enkel meiner Schwester hatten dieses Problem vom Babyalter an», berichtet Frau M. H. aus Kirchberg/Murr.
«Geholfen hat ihnen die kortisonfreie Creme ‹Siriderma› (Sirius GmbH, DE-40789 Mohnheim am Rhein). Auch ich nehme zur täglichen Pflege Hautcremes von dieser Firma, da ich vor vielen Jahren auch Hautprobleme hatte und diese damit heilen konnte.»

Einen Pflegetipp fügt Frau R. F. aus Münster hinzu: «Benutzen Sie keine parfümierte Seife, besser Waschcremes oder ph-neutrale Waschstücke. Cremen Sie die noch feuchte Haut (nicht abtrocknen!) nach jedem Waschen sorgfältig ein.»

Juckreiz

Ein starker Juckreiz in den Handinnenflächen macht Frau R. B. aus Münsingen zu schaffen. Es treten Rötungen, Schwellungen und Hautdefekte auf. Salben und Kühlung bringen kaum Linderung.

«Mit grosser Wahrscheinlichkeit» handele es sich hier um ein Kontaktekzem, vermutet Herr Dr. E. B. aus Reutlingen, «also um eine örtliche, allergische Reaktion auf eine bisher unbekannte Substanz.
Mein Vorschlag: Die Hände ab jetzt nur noch mit guter Kernseife waschen. Die betroffenen Stellen dünn mit Melkfett einfetten. Eine Liste derjenigen Substanzen aufstellen, mit welchen man Kontakt hatte. Die verdächtige Substanz in die Ellenbeuge einreiben und beobachten, ob sofort oder bis spätestens nach 24 Stunden Juckreiz und/oder eine Rötung auftreten. Erfahrene Therapeu-

In der Rubrik «Leserforum» veröffentlichen wir persönliche Erfahrungsberichte. Nicht immer sind sie in gleicher Weise auf andere Personen anzuwenden. Beanspruchen Sie daher in Zweifelsfällen stets fachlichen Rat.

Hallo Gesundheitstelefon!
071 335 66 00
aus Deutschland und Österreich:
0041 71 335 66 00

Heilpraktikerin Gabriela Hug

ist an folgenden Tagen gerne für Sie da:
Mo/Di/Do: 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr

Im appenzellischen Teufen hat Alfred Vogel jahrzehntelang Menschen geholfen und ihnen Lebensfreude und einen gesunden Lebensstil vermittelt.
«Der Arzt und Therapeut ist wie ein Bergführer. Er geht zwar voran und zeigt den Weg, aber er trägt die Patienten nicht. Den Weg müssen sie selbst gehen.»

Bei Fragen rund um das Thema Gesundheit und Naturheilkunde berät unser Expertenteam Abonnentinnen und Abonnenten der GN **gratis.**

ten können auch energetisch austesten, welche Substanz verdächtig ist.»

Eine allergische Reaktion hält auch Frau H. K. aus Rothenburg für möglich. «Nach der Einnahme von Penicillin hatte ich ich aufgrund einer Schimmelpilz-Allergie geschwollene und stark juckende Handinnenflächen und Fusssohlen. Vielleicht kann Frau B. dies kinesiologisch oder schulmedizinisch austesten lassen.»

Missempfindungen

Ein «Ameisenlaufen» im rechten Bein und wenig Gefühl in Händen und Füssen» bereiten Herrn K. aus Ostermundigen Beschwerden.

Auch hierzu weiss Dr. E. B. aus Reutlingen Rat: «Für den Mann von Frau S. K. würde ich ein Vitamin-B-Präparat empfehlen, welches alle B-Vitamine und auch Folsäure enthält. Zusätzlich das Basenpulver aus der ‹dm›-Drogerie, über den Winter Vitamin D und jeden Tag laufen, laufen, laufen oder, wenn möglich, Wasserjogging im Thermalbad.»

Anm. d. Red.: ‹dm›-Produkte sind in der Schweiz nicht erhältlich. Herr K. sollte sich in der Drogerie oder Apotheke ein gutes Basenpulver empfehlen lassen.

Auf einen möglichen Vitamin-B-Mangel weist auch Herr H. S. aus Engen hin: «Ein Verwandter von mir, 83 Jahre alt, ging zu seinem Internisten mit gleichen oder ähnlichen Missempfindungen. Daraufhin stellte der Arzt Vitamin-B12-Mangel fest und behandelte ihn mit Spritzen, wodurch die Beschwerden verschwanden. Niedrig dosierte Vitamin-Präparate, wie z.B. Trinkampullen, bringen übrigens nur wenig Erfolg.»

Frau V. M. aus Bubikon und Herr A. M. aus Necker sind sich einig: ‹Padma 28› könnte ein geeignetes Mittel sein.
«Ameisenlaufen und Gefühlsstörungen in den Extremitäten deuten auf eine schlechte Durchblutung hin», schreibt Frau V. M. «Das tibetische Mittel ‹Padma 28› ist für diese Problematik sehr zu empfehlen. Wenn Sie dieses vom Arzt verschreiben lassen, so ver-

Leserforum-Galerie «Grüne Paradiese»: «Vom Eise befreit sind Strom und Bäche / durch des Frühlings holden, belebenden Blick» (J. W. v. Goethe). Aufgenommen von Trix Huguenin im Nationalpark Pallastunturi in Finnisch-Lappland.

langen Sie ‹Padmed Cicosan›. Das ist dasselbe und wird von der Krankenkasse bezahlt.»
«Bei ‹Ameisenlaufen› half es mir, fünf Minuten barfuss in der Wohnung umherzugehen», berichtet Frau A. L. aus Dietlikon. «Ich hoffe, es hilft auch Ihnen. Das Phänomen kann übrigens auch als Nebenwirkung von Medikamenten auftreten.»

Auf eine weitere mögliche Ursache für die Missempfindungen weist Frau P. H. aus Zürich hin.
«Die Anfrage von Frau S. K. hat gleich mein Interesse geweckt, habe ich doch soeben in einem Buch über das Restless-Legs-Syndrom gelesen, in dem die gleichen Symptome beschrieben sind, wie Frau K. sie schildert: Restless Legs› von Prof. Jörn P. Sieb, Trias-Verlag. Es könnte sich also um eine Polyneuropathie handeln.
Es würde mich sehr freuen, wenn damit der Leserin, respektive ihrem Mann, geholfen werden kann.»

Erfahrungsberichte

Können Sie helfen?
Wissen Sie einen guten Rat?
Schreiben Sie an:
Gesundheits-Nachrichten
Leserforum
Postfach 43, CH-9053 Teufen
E-Mail: info@gesundheitsforum.ch

Leserforum-Galerie «Grüne Paradiese»: Ein erstes Segelboot auf dem grünen Walensee mutete Suzanne Hertig paradiesisch an.

Neue Anfragen

Ohrenschmalz

«Was kann man tun bei engen Gehörgängen, die schnell verstopfen und schlechtes Hören verursachen?», fragt Frau R. N. aus dem Schwarzwald.
«Die Ärztin weicht jedes Mal das Ohrenschmalz mit Tropfen auf, saugt ab und spült, aber oft wird nicht alles entfernt, dann ist das Ohr sehr schnell wieder ‹zu›. Der Gehörgang ist auch sehr gereizt.»

Pilze im Darm

Frau U. S. aus St-Sulpice leidet unter Darm- und Verdauungsproblemen. Es wird eine Pilzinfektion vermutet.
«Ich habe ein ernsthaftes Gewichtsproblem, denn ich wiege mindestens 10 Kilo zu wenig. Ich esse genügend, ausgeglichen und gesund mit Gemüse und Früchten und trinke etwa zwei Liter Kamillen- oder Fencheltee am Tag. Neuerdings nehme ich auf ärztliches Anraten noch Protein-Zusätze. Seit ich auch noch glutenfrei esse, fühle ich mich besser, aber die Verdauung ist immer noch sehr launisch. Was kann ich noch tun?»

Übelkeit

«Vielleicht kann mir eine der Leserinnen helfen?», fragt Frau A. B. aus Luzern.
«Mir ist jeden Tag übel, da ich bestimmte Medikamente einnehmen muss. Ich darf und kann sie nicht absetzen und brauche dringend einen Rat, was ich gegen die Übelkeit tun kann. Hat jemand einen guten Vorschlag? Das würde meine Lebensqualität erheblich verbessern.»